

## **Antwort**

der Landesregierung  
auf die Kleine Anfrage 467  
des Abgeordneten Dr. Andreas Bernig  
der Fraktion DIE LINKE  
Drucksache 6/1016

### **Befristungen im Landesdienst**

Wortlaut der Kleinen Anfrage 467 vom 01.04.2015:

Sinkende Arbeitslosenzahlen sind erfreulich. Doch die Erwerbsquote allein sagt noch nichts über die Qualität der Jobs. Immer mehr erwerbstätige Frauen beispielsweise arbeiten in Teilzeit oder sogenannten Minijobs. Und das oft unfreiwillig. Laut Statistiken des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung sind 43 Prozent der Stellen in Deutschland keine Normalarbeitsverhältnisse. Das heißt: Es handelt sich um befristete Arbeitsverträge, um Mini- oder Teilzeitjobs mit weniger als 20 Wochenstunden oder eine Anstellung als Leiharbeiter.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie hat sich die Zahl der befristeten Arbeitsverträge in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen in den vergangenen fünf Jahren entwickelt? (Bitte getrennte Auflistung nach Geschlecht und Altersgruppen der betroffenen Beschäftigten.)
2. Wie hat sich die Zahl der befristeten Arbeitsverträge bei Neueinstellungen in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen entwickelt? (Bitte getrennte Auflistung nach Geschlecht und Altersgruppen der betroffenen Beschäftigten.)
3. Wie hat sich die Zahl der sachgrundlos befristeten Arbeitsverträge in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen in den vergangenen fünf Jahren entwickelt? (Bitte getrennte Auflistung nach Geschlecht und Altersgruppen der betroffenen Beschäftigten.)
4. Welche Sachgründe für befristete Arbeitsverträge in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen gab es in den vergangenen fünf Jahren?
5. Liegen der Landesregierung zu den vorgenannten Fragen Kenntnisse auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte vor, wenn ja bitte ausweisen?
6. Wie hat sich die Zahl der befristeten Arbeitsverträge in Brandenburg insgesamt in den vergangenen fünf Jahren entwickelt? (Bitte getrennte Auflistung nach Geschlecht und Altersgruppen der betroffenen Beschäftigten.)
7. Liegen der Landesregierung Informationen zur Entwicklung von Kettenbefristungen bzw. zur Entwicklung der Dauer von Befristungen bei Beschäftigten in Brandenburg vor, wenn ja bitte ausweisen?

Datum des Eingangs: 27.05.2015 / Ausgegeben: 01.06.2015

Namens der Landesregierung beantwortet das Ministerium der Finanzen die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie hat sich die Zahl der befristeten Arbeitsverträge in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen in den vergangenen fünf Jahren entwickelt? (Bitte getrennte Auflistung nach Geschlecht und Altersgruppen der betroffenen Beschäftigten.)

zu Frage 1:

Zur Beantwortung wird auf die beigefügten Tabellen – Anlage 1a und 1b – verwiesen.

Der Stand zum 31.03.2011 ist der Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage Nr. 1216 (Ds 5/3322) zu entnehmen.

Hinsichtlich des wissenschaftlichen Personals der Hochschulen (ohne Lehrbeauftragte und wissenschaftliche Hilfskräfte) wurden die Angaben aus der Hochschulstatistik zum 01.12.2009 und 01.12.2013 zu Grunde gelegt. Aktuellere Zahlen für diesen Bereich konnten mit zumutbarem Aufwand im Rahmen der Beantwortung dieser Kleinen Anfrage nicht ermittelt werden.

Die Angaben zu den Sachgrundbefristungen sind nicht vollständig, da sich zu den Lehrkräften aus dem Automatischen Personal- und Stellenbewirtschaftungsinformationssystem (APSIS) nicht eindeutig ermitteln lässt, ob die Arbeitsverträge mit oder ohne Sachgrund befristet wurden und zum sog. akademischen Mittelbau und den Professoren der Universitäten und Hochschulen im Rahmen der Hochschulstatistik nicht ausgewiesen ist, ob bei den befristeten Arbeitsverhältnissen ein Sachgrund vorliegt.

Insgesamt gab es zum Dezember 2014 rund 51.650 Beschäftigte in der unmittelbaren Landesverwaltung (ohne Landtag, Landesrechnungshof, Verfassungsgericht sowie ohne Berücksichtigung wissenschaftlicher und studentischer Hilfskräfte, Auszubildender, Anwärter, Referendare und Beschäftigter in der ATZ-Freistellungsphase). In der Landesverwaltung insgesamt ist der Anteil der befristet Beschäftigten an der Gesamtbeschäftigtenzahl also niedriger als im aktuellen Landesdurchschnitt (vgl. Antwort zu Frage 6). Dabei stellt der Wissenschaftsbereich einen Sonderfall der Befristungspraxis dar, der sich erkennbar von der für die übrigen Landesbediensteten unterscheidet. Lässt man diesen Bereich daher unberücksichtigt, liegt der Anteil der befristet Beschäftigten an der Gesamtbeschäftigtenzahl sogar deutlich niedriger als im aktuellen Landesdurchschnitt.

Es zeigt sich keine gleichmäßige Entwicklung der Zahl befristeter Arbeitsverträge in

den Aufgabenbereichen der Landesverwaltung. In einigen Bereichen ist die Zahl der Befristungen gesunken, in anderen und insgesamt ist sie gestiegen. Für den Anstieg in einigen Bereichen gibt es folgende Gründe:

#### MBJS:

Die Entwicklung im Landesamt für Schule und Lehrerbildung zeichnet vorrangig den Errichtungsprozess des Amtes zum 01.10.2014 nach. Dabei war es neben dem üblichen Vertretungsbedarf notwendig, zur Überbrückung von Orientierungsabordnungen und für aufbaubedingte Mehrarbeit zusätzlich befristete Arbeitsverhältnisse zu begründen.

Bei den Schulen gilt, dass nach dem Abbau des sogenannten Überhanges an Lehrkräften nun längerfristig erkrankte Beschäftigte auch durch befristete Ersatzeinstellungen kompensiert werden.

#### MWFK:

Wie bereits dargelegt, stellt der Wissenschaftsbereich einen Sonderfall der Befristungspraxis dar, der sich erkennbar von der für die übrigen Landesbediensteten unterscheidet. Im Wissenschaftsbereich sind befristete Beschäftigungsverhältnisse grundsätzlich erwünscht, um die Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Mobilität der Wissenschaftler zu ermöglichen und dadurch die stetige Erneuerung des Wissenschaftsapparates zu fördern. Für die akademischen Mitarbeiter wurden gesonderte Befristungsgründe im Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) und Mindestvertragslaufzeiten im Brandenburgischen Hochschulgesetz (BbgHG) geschaffen. Auch für die Professoren kann sich der Befristungsgrund sowohl aus dem Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) als auch aus dem BbgHG ergeben.

### MLUL:

In der letzten Legislaturperiode wurden zusätzlich befristet Beschäftigte im Hochwasserschutz/ investiven Wasserbau eingestellt, die aus Wassernutzungsentgelten finanziert wurden. Ebenfalls mussten in den Politikfeldern Immissionsschutz und Wasser zunehmend Erziehungszeitvertretungen, Krankheitsvertretungen und Teilzeitkompensationen vorgenommen werden. Darüber hinaus ist allerdings auch aufgrund der damaligen politischen Schwerpunktsetzung in der letzten Legislaturperiode eine größere Anzahl von Zeitkräften in den Politikfeldern Gesundheit, Verbraucherschutz und Naturschutz des LUGV eingestellt worden.

### MIL:

Der Umfang des aus Technischer Hilfe finanzierten temporär benötigten Personals wurde erweitert. Beim Landesbetrieb Straßenwesen werden im Winter zusätzliche befristete Beschäftigte (Winterdienstkräfte) benötigt, was sich in der Zahl zum 31.12.2014 widerspiegelt.

### MdF:

In den brandenburgischen Finanzämtern wurde erst 2010 wieder die Ausbildung im mittleren und gehobenen Dienst der Steuerverwaltung (Ausbildungspause von 2005 – 2010) aufgenommen. Um zwischenzeitlich entstandene Arbeitsspitzen u.a. im Bereich der gewerblichen Veranlagung abzufedern, bedarf es weiterhin des Einsatzes von Aushilfen.

### Frage 2:

Wie hat sich die Zahl der befristeten Arbeitsverträge bei Neueinstellungen in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen entwickelt? (Bitte getrennte Auflistung nach Geschlecht und Altersgruppen der betroffenen Beschäftigten.)

### zu Frage 2:

Zur Beantwortung wird auf die beigefügten Tabellen – Anlagen 2a bis 2e – verwiesen.

Hinsichtlich des wissenschaftlichen Personals der Hochschulen (ohne Lehrbeauftragte und wissenschaftliche Hilfskräfte) konnten Zahlen mit zumutbarem Aufwand im Rahmen der Beantwortung dieser Kleinen Anfrage nicht ermittelt werden, da in der Statistik der Hochschulen Neuzugänge nicht von Weiterbeschäftigungen unterschieden werden.

Zu berücksichtigen ist, dass sich die Anzahl der Neueinstellungen in der Landesverwaltung insgesamt seit 2010 stetig und deutlich erhöht hat. Mit der aktualisierten **Personalbedarfsplanung 2018** hat die Landesregierung im März 2015 erneut eine verbindliche Grundlage beschlossen, die den Behörden des Landes eine vorausschauende Personalpolitik und Einstellungskorridore ermöglicht.

### Frage 3:

Wie hat sich die Zahl der sachgrundlos befristeten Arbeitsverträge in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen in den vergangenen fünf Jahren entwickelt? (Bitte getrennte Auflistung nach Geschlecht und Altersgruppen der betroffenen Beschäftigten.)

### zu Frage 3:

Zur Beantwortung wird auf die beigefügten Tabellen – Anlage 1a bis 2e – verwiesen. Im Übrigen siehe Antworten zu Fragen 1 und 2.

### Frage 4:

Welche Sachgründe für befristete Arbeitsverträge in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen gab es in den vergangenen fünf Jahren?

### zu Frage 4:

In den vergangenen fünf Jahren wurden befristete Arbeitsverträge mit Sachgründen gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 1 bis 5 oder 7 Teilzeit- und Befristungsgesetz geschlossen. Folgende Sachgründe lagen z.B. vor:

- vorübergehender Bedarf an der Arbeitsleistung (infolge EU-Förderperioden oder Projektarbeit)
- Befristung im Anschluss an die Ausbildung
- Vertretungen (infolge längerfristiger Erkrankungen, Elternzeit, Teilzeitbeschäftigungsbedarf, Abordnungsmaßnahmen)
- Eigenart der Arbeitsleistung bezüglich Positionen in Leitungsbereichen oder Legislaturperioden

Zum Wissenschaftsbereich siehe Antwort auf Frage 1.

### Frage 5:

Liegen der Landesregierung zu den vorgenannten Fragen Kenntnisse auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte vor, wenn ja bitte ausweisen?

### zu Frage 5:

Der Landesregierung liegen zu den vorgenannten Fragen keine Kenntnisse auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte vor. Es handelt sich um Fragen, die die Personalhoheit der Kommunen als Teil ihrer kommunalen Selbstverwaltung betreffen. Hierzu führt die Landesregierung keine zentralen Statistiken.

### Frage 6:

Wie hat sich die Zahl der befristeten Arbeitsverträge in Brandenburg insgesamt in den vergangenen fünf Jahren entwickelt? (Bitte getrennte Auflistung nach Ge-

schlecht und Altersgruppen der betroffenen Beschäftigten.)

zu Frage 6:

Hierzu werden Angaben aus dem jährlichen Betriebspanel des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB-Betriebspanel) herangezogen. Das IAB-Betriebspanel basiert auf einer Befragung von Betrieben mit mindestens einer/ einem sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Im Jahr 2013 wurden z.B. 1016 von 65.979 Betrieben im Land Brandenburg befragt. Daten aus dem Jahr 2014 sind noch nicht veröffentlicht und konnten daher nicht einbezogen werden. Es liegen folgende Zahlen zu den befristet Beschäftigten im Land Brandenburg vor:

Tabelle: Befristungen in Brandenburger Betrieben\*, jeweils im 1. Halbjahr

	2009	2010	2011	2012	2013
Befristet Beschäftigte (Hochrechnung)	68.000	79.000	80.000	87.000	93.000
Anteilig an allen Beschäftigten in Betrieben*	8 %	9 %	9 %	10 %	10 %
Frauenanteil bei den befristeten Beschäftigten	57 %	59 %	56 %	53 %	52 %

Quelle: IAB-Betriebspanel

\* Betriebe mit mindestens einer/m sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Frage 7:

Liegen der Landesregierung Informationen zur Entwicklung von Kettenbefristungen bzw. zur Entwicklung der Dauer von Befristungen bei Beschäftigten in Brandenburg vor, wenn ja bitte ausweisen?

zu Frage 7:

Informationen zur Entwicklung von Kettenbefristungen bzw. zur Entwicklung der Dauer von Befristungen bei den Beschäftigten in Brandenburg liegen der Landesregierung nicht vor. Dies liegt zum einen daran, dass der Begriff „Kettenbefristung“ nicht präzise definiert ist, sondern nur bedeutet, dass mehrere befristete Arbeitsverträge hintereinander geschlossen werden. Zum anderen werden die o.g. Daten des IAB-Betriebspanels nicht personen- sondern betriebsbezogen erhoben, so dass z.B. nicht erfasst wird, was mit Beschäftigten passiert, deren befristeter Arbeitsvertrag in einem Betrieb ausläuft und denen es gegebenenfalls gelungen ist, eine Beschäftigung in einem anderen Betrieb zu finden.

Mit Stand Mitte 2013 lief laut IAB-Betriebspanel für ca. 27.000 Beschäftigte im Land Brandenburg der befristete Arbeitsvertrag aus, davon schieden 33 % endgültig aus dem Betrieb aus, erhielten 40 % erneut einen befristeten Vertrag im selben Betrieb und 27 % eine unbefristete Anstellung im selben Betrieb. Mitte 2012 waren es dagegen ca. 30.000 Brandenburger Beschäftigte, von denen 40 % endgültig aus dem Betrieb ausschieden, 32 % erneut einen befristeten Vertrag und 28 % eine unbefristete Anstellung im selben Betrieb erhielten. Mitte 2011 lief für 22.000 befristet Beschäftig-

te der befristet Arbeitsvertrag aus; davon schieden 37 % endgültig aus dem Betrieb aus, 37 % wurden erneut befristet beschäftigt und 26 % wurden in unbefristete Beschäftigung im selben Betrieb übernommen. Daten für das Jahr 2014 sind noch nicht veröffentlicht.

Befristete Arbeitsverträge in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen am 01.01.2010

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 1 a

Ressort/ Dienststelle	Einzelplan/ Kapitel	befristete Arbeitsverträge			davon nach Geschlecht		davon nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
Stk	<b>Epl. 02 gesamt</b>	1		1	1				1			
MI	03 010	18	11	7	11	7		9	7	2		
LGB	03 020	29	14	15	13	16		18	6	3	1	1
ZIT-BB	03 020	12	9	3	4	8	1	7	3		1	
Polizeikapitel	03 110 - 03 150	6	3	3	2	4		4	1	1		
LSTE	03 750											
ZABH	03 850											
	<b>Epl. 03 gesamt</b>	<b>65</b>	<b>37</b>	<b>28</b>	<b>30</b>	<b>35</b>	<b>1</b>	<b>38</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
MdJ	04 010	7	5	2	3	4		2	2	3		
ord. Gerichte/StA	04 040	80	59	21	55	25	2	39	22	11	6	
JVA	04 050	1		1	1				1			
Verwaltungsgerichte	04 090	4	3	1	2	2		2		1	1	
Finanzgericht	04 100	1		1	1			1				
Arbeitsgerichte	04 110	5	3	2	3	2		3	1	1		
Sozialgerichte	04 120	15	13	2	12	3		7	3	4	1	
Landessozialgericht	04 121	1		1		1				1		
	<b>Epl. 04 gesamt</b>	<b>114</b>	<b>83</b>	<b>31</b>	<b>77</b>	<b>37</b>	<b>2</b>	<b>54</b>	<b>29</b>	<b>21</b>	<b>8</b>	<b>-</b>
MBS	05 010	8	5	3	3	5	1	3	3	1		
BlzPB	05 070											
LaLeb	05 115	1	1		1			1				
LISUM	05 140	1	1		1		1					
LJA	05 160											
StSchA	05 220	9	3	6	9			4	3	2		
Schulkapitel	05 300 - 05 332	341			254	87		91	139	68	24	19
	<b>Epl. 05 gesamt</b>	<b>360</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>268</b>	<b>92</b>	<b>2</b>	<b>99</b>	<b>145</b>	<b>71</b>	<b>24</b>	<b>19</b>
MWFK	06 010	14	8	6	7	7		5	7	2		
BLDAM*	06 730	5	3	2	4	1		-	3	1		1
BLHA	06 720											
Hochschulen**	06 100	151	38	113	107	44	9	46	37	38	16	5
Hochschulen***	06 100	2.311			908	1.403		810	983	345	122	51
	<b>Epl. 06 gesamt</b>	<b>2.481</b>	<b>49</b>	<b>121</b>	<b>1.026</b>	<b>1.455</b>	<b>9</b>	<b>861</b>	<b>1.030</b>	<b>386</b>	<b>138</b>	<b>57</b>



**Befristete Arbeitsverträge in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen am 01.01.2010**

**Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 1 a**

Ressort/ Dienststelle	Einzelplan/ Kapitel	befristete Arbeitsverträge			davon nach Geschlecht		davon nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
MASF	07 010	34	11	23	24	10	-	10	16	7	1	
LASV	07 160	40	31	9	33	7	2	24	12	1	1	
LAS	07 130	1		1		1		1				
	<b>Epl. 07 gesamt</b>	<b>75</b>	<b>42</b>	<b>33</b>	<b>57</b>	<b>18</b>	<b>2</b>	<b>35</b>	<b>28</b>	<b>8</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
MWE	08 010	9	8	1	5	4		2	6	1		
LME	08 120	2	1	1	1	1		1				1
LBGR	08 140	1	1		1					1		
	<b>Epl. 08 gesamt</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>1</b>
MUGV	10 010	12	1	11	8	4		3	6	3		
LUGV	10 105	39	13	26	27	12		13	14	10	2	
BLR	10 190	1		1	1				1	-		
	<b>Epl. 10 gesamt</b>	<b>52</b>	<b>14</b>	<b>38</b>	<b>36</b>	<b>16</b>	<b>-</b>	<b>16</b>	<b>21</b>	<b>13</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
MIL	11 010	11	3	8	9	2		4	5	2		
LFB	11 080	11	8	3	4	7		5	1	4	1	
LELF	11 101	19	8	11	16	3		11	3	2	3	
LBV	11 400	8	4	4	6	2		5	3			
LS	11 460	126	42	84	13	113	6	37	15	36	32	
	<b>Epl. 11 gesamt</b>	<b>175</b>	<b>65</b>	<b>110</b>	<b>48</b>	<b>127</b>	<b>6</b>	<b>62</b>	<b>27</b>	<b>44</b>	<b>36</b>	<b>-</b>
MdF	12 010	8	1	7	5	3		3	3	1	1	
BLB	12 020											
ZBB	12 200											
AFZ	12 040											
LARoV	12 080											
LHK	12 030											
Finanzämter	12 050	4	3	1	3	1		2	1	1		
	<b>Epl. 12 gesamt</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
<b>Landesverwaltung gesamt</b>		<b>3.347</b>	<b>314</b>	<b>381</b>	<b>1.558</b>	<b>1.789</b>	<b>22</b>	<b>1.173</b>	<b>1.308</b>	<b>553</b>	<b>213</b>	<b>78</b>

\* Die Angaben zum BLDAM wurden ohne Berücksichtigung der Drittmittelbeschäftigten vorgenommen.

\*\* Verwaltungspersonal (ohne Drittmittelbeschäftigte)

\*\*\* wissenschaftliches Personal (akademischer Mittelbau und Professoren - ohne Lehrbeauftragte und wissenschaftliche Hilfskräfte)

Befristete Arbeitsverträge in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen am 31.12.2014

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 1 b

Ressort/ Dienststelle	Einzelplan/ Kapitel	befristete Arbeitsverträge			davon nach Geschlecht		davon nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
Stk	<b>Epl. 02 gesamt</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	-	6	5	2	2	-
MI	03 010	7	6	1	3	4		5	1	1		
LGB	03 020	26	11	15	8	18		13	9	4		
ZIT-BB	03 020	28	18	10	12	16		13	7	5	2	1
Polizeikapitel	03 110 - 03 150	9	2	7	7	2		2	3	3	1	
LSTE	03 750	-										
ZABH	03 850	6	4	2	3	3		2	3	1		
	<b>Epl. 03 gesamt</b>	<b>76</b>	<b>41</b>	<b>35</b>	<b>33</b>	<b>43</b>	-	<b>35</b>	<b>23</b>	<b>14</b>	<b>3</b>	<b>1</b>
MdJ	04 010	12	7	5	10	2		4	7		1	
ord. Gerichte/StA	04 040	80	41	39	65	15	4	27	20	15	14	
JVA	04 050	8	8		4	4		5	3			
Verwaltungsgerichte	04 090	2	2		2			2				
Finanzgericht	04 100											
Arbeitsgerichte	04 110	2	2			2		1		1		
Sozialgerichte	04 120	10	7	3	9	1		5	2	2	1	
Landessozialgericht	04 121	4	3	1	4			2	1	1		
	<b>Epl. 04 gesamt</b>	<b>118</b>	<b>70</b>	<b>48</b>	<b>94</b>	<b>24</b>	<b>4</b>	<b>46</b>	<b>32</b>	<b>19</b>	<b>17</b>	<b>-</b>
MBJS	05 010	13	6	7	10	3		4	5	1		3
Blzpb	05 070											
LISUM	05 140	1	1		1			1				
LSA	05 220	33	21	12	23	10		8	10	10	4	1
Schul/kapitel	05 300 - 05 332	546			360	186		143	202	109	53	39
	<b>Epl. 05 gesamt</b>	<b>593</b>	<b>28</b>	<b>19</b>	<b>394</b>	<b>199</b>	<b>-</b>	<b>156</b>	<b>217</b>	<b>120</b>	<b>57</b>	<b>43</b>
MWFK	06 010	14	6	8	10	4		5	6	3		
BLDAM*	06 730	11	6	5	9	2		2	5	2	1	1
BLHA	06 720	13	10	3	8	5		5	2	4	1	1
Hochschulen**	06 100	150	44	106	96	54	5	47	54	28	11	5
Hochschulen***	06 100	2.750			1.159	1.591	1	967	1.227	404	102	49
	<b>Epl. 06 gesamt</b>	<b>2.938</b>	<b>66</b>	<b>122</b>	<b>1.282</b>	<b>1.656</b>	<b>6</b>	<b>1.026</b>	<b>1.294</b>	<b>441</b>	<b>115</b>	<b>56</b>

Befristete Arbeitsverträge in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen am 31.12.2014

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 1 b

Ressort/ Dienststelle	Einzelplan/ Kapitel	befristete Arbeitsverträge			davon nach Geschlecht		davon nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
MASF	07 010	30	11	19	21	9		7	14	6	2	1
LASV	07 160	22	21	1	13	9		13	3	3	3	
LAS	07 130	1	1		1				1			
	<b>Epl. 07 gesamt</b>	<b>53</b>	<b>33</b>	<b>20</b>	<b>35</b>	<b>18</b>	<b>-</b>	<b>20</b>	<b>18</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>1</b>
MWE	08 010	11	5	6	9	2		2	5	3	1	
LME	08 120											
LBGR	08 140	2		2		2			1	1		
	<b>Epl. 08 gesamt</b>	<b>13</b>	<b>5</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
MUGV	10 010	24	10	14	14	10		5	13	2	2	2
LUGV	10 105	80	43	37	45	35		16	42	11	11	
BLR	10 190	4		4	4			2	1	1		
	<b>Epl. 10 gesamt</b>	<b>108</b>	<b>53</b>	<b>55</b>	<b>63</b>	<b>45</b>	<b>-</b>	<b>23</b>	<b>56</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>2</b>
MIL	11 010	8	2	6	6	2		4	3		1	
LFB	11 080	29	22	7	6	23	1	14	12	2		
LELF	11 101	34	6	28	23	11		4	19	6	5	
LBV	11 400	12	9	3	2	10		2	6	4		
LS	11 460	340	54	286	39	301	5	64	71	97	93	10
	<b>Epl. 11 gesamt</b>	<b>423</b>	<b>93</b>	<b>330</b>	<b>76</b>	<b>347</b>	<b>6</b>	<b>88</b>	<b>111</b>	<b>109</b>	<b>99</b>	<b>10</b>
MdF	12 010	13	4	9	8	5		4	3	4	1	1
BLB	12 020	4	2	2	3	1		2	1	-	1	
ZBB	12 200	3	2	1	3			1			2	
AFZ	12 040	2		2	2			1	1			
LARoV	12 080	3		3		3			2	1		
LHK	12 030											
Finanzämter	12 050	33	16	17	27	6		10	8	7	8	
	<b>Epl. 12 gesamt</b>	<b>58</b>	<b>24</b>	<b>34</b>	<b>43</b>	<b>15</b>	<b>-</b>	<b>18</b>	<b>15</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>1</b>
<b>Landesverwaltung gesamt*</b>		<b>4.395</b>	<b>423</b>	<b>676</b>	<b>2.038</b>	<b>2.357</b>	<b>16</b>	<b>1.420</b>	<b>1.777</b>	<b>744</b>	<b>324</b>	<b>114</b>

\* Die Angaben zum BLDAM wurden ohne Berücksichtigung der Drittmittelbeschäftigten vorgenommen.

\*\* Verwaltungspersonal (ohne Drittmittelbeschäftigte)

\*\*\* wissenschaftliches Personal (akademischer Mittelbau und Professoren - ohne Lehrbeauftragte und wissenschaftliche Hilfskräfte)

## Neueinstellungen an befristeten Beschäftigten in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen im Jahr 2010

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 2 a

Ressort / Dienststelle	Einzelplan/Kapitel	neue befristete Arbeitsverträge p.a.			von Gesamt		von Gesamt nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
Stk	<b>Epl. 02 gesamt</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>			<b>2</b>	<b>1</b>		
MI	03 010	3		3	3			3				
LGB	03 020	25	13	12	7	18	1	15	7	2		
ZIT-BB	03 020	9	7	2	1	8	1	7	1			
Polizeikapitel	03 110 - 03 150	6	5	1	4	2	1	4	1			
LSTE	03 750	2	2			2	1	1				
ZABH	03 850	-										
	<b>Epl. 03 gesamt</b>	<b>45</b>	<b>27</b>	<b>18</b>	<b>15</b>	<b>30</b>	<b>4</b>	<b>30</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
MdJ	04 010	4	1	3	1	3		1		3		
ord. Gerichte/StA	04 040	89	42	47	83	6	6	44	22	11	6	
JVA	04 050	-										
Verwaltungsgerichte	04 090	5	4	1	1	4		2	1	2		
Finanzgericht	04 100	-										
Arbeitsgerichte	04 110	2	2			2		1		1		
Sozialgerichte	04 120	8	3	5	6	2		5	2	1		
Landessozialgericht	04 121	3		3	3			1	1	1		
	<b>Epl. 04 gesamt</b>	<b>111</b>	<b>52</b>	<b>59</b>	<b>94</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>54</b>	<b>26</b>	<b>19</b>	<b>6</b>	<b>-</b>
MBJS	05 010	9	5	4	4	5	1	3	3	2		
BizpB	05 070	-										
LaLeb	05 115	2	1	1	2			1	1			
LISUM	05 140											
LJA	05 160	1	1			1		1				
StSchA	05 220	15	6	9	15	-	-	4	6	4	1	-
Schulkapitel*	05 300 - 05 332	473			368	105		165	219	61	20	8
	<b>Epl. 05 gesamt</b>	<b>500</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>389</b>	<b>111</b>	<b>1</b>	<b>174</b>	<b>229</b>	<b>67</b>	<b>21</b>	<b>8</b>
MWFK	06 010	7	6	1	5	2		4	1	1	1	
BLDAM	06 730	5	3	2	4	1			2	3		
BLHA	06 720	1	1	-	1	-		1				
Hochschulen**	06 100	96	26	70	66	30	4	46	24	13	7	2
	<b>Epl. 06 gesamt</b>	<b>109</b>	<b>36</b>	<b>73</b>	<b>76</b>	<b>33</b>	<b>4</b>	<b>51</b>	<b>27</b>	<b>17</b>	<b>8</b>	<b>2</b>

Neueinstellungen an befristeten Beschäftigten in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen im Jahr 2010

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 2 a

Ressort / Dienststelle	Einzelplan/Kapitel	neue befristete Arbeitsverträge p.a.			von Gesamt		von Gesamt nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
MASF	07 010	5	3	2	2	3		1	4			
LASV	07 160	18	14	4	11	7	1	9	6	1	1	
LAS	07 130	1	1	-	1	-		1				
	<b>Epl. 07 gesamt</b>	<b>24</b>	<b>18</b>	<b>6</b>	<b>14</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
MWE	08 010	7	2	5	5	2		2	3	1	1	
LME	08 120	1	-	1	-	1						1
LBGR	08 140	1	1	-	1	-			1			
	<b>Epl. 08 gesamt</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
MUGV	10 010	4	2	2	3	1		3	1			
LUGV	10 105	12	5	7	6	6	1	4	4	2	1	
BLR	10 190	1	-	1	1	-			1			
	<b>Epl. 10 gesamt</b>	<b>17</b>	<b>7</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
MIL	11 010	3	1	2	1	2		2		1		
LFB	11 080	6	4	2	-	6		3	2	1		
LELF	11 101	21	5	16	9	12		8	8	4	1	
LBV	11 400	11	8	3	7	4		8	1	2		
LS	11 460	148	39	109	21	127	8	43	24	39	33	1
	<b>Epl. 11 gesamt</b>	<b>189</b>	<b>57</b>	<b>132</b>	<b>38</b>	<b>151</b>	<b>8</b>	<b>64</b>	<b>35</b>	<b>47</b>	<b>34</b>	<b>1</b>
MdF	12 010	4	1	3	3	1	1	2			1	
BLB	12 020	2	1	1	1	1		2				
ZBB	12 200	2	-	2	2	-		1	1			
AFZ	12 040	4	4	-	4	-			1	2	1	
LARoV	12 080	1	-	1	-	1			1			
LHK	12 030	2	-	2	2	-		1	1			
Finanzämter	12 050	5	4	1	3	2		2	1		2	
	<b>Epl. 12 gesamt</b>	<b>20</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>15</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>-</b>
<b>Landesverwaltung gesamt</b>		<b>1.003</b>	<b>206</b>	<b>324</b>	<b>645</b>	<b>358</b>	<b>25</b>	<b>390</b>	<b>343</b>	<b>158</b>	<b>75</b>	<b>12</b>

\* Im Lehrkräftebereich umfasst die Zahl der befristeten Neueinstellungen den Zeitraum vom 01.10. eines Jahres bis zum 30.09. des Folgejahres.

\*\* Verwaltungspersonal (ohne Drittmittelbeschäftigte)

## Neueinstellungen an befristeten Beschäftigten in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen im Jahr 2011

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 2 b

Ressort / Dienststelle	Einzelplan/ Kapitel	neue befristete Arbeitsverträge p.a.			von Gesamt		von Gesamt nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
<b>Stk</b>	<b>Epl. 02 gesamt</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>		<b>2</b>	<b>1</b>			
MI	03 010	8	3	5	8			7		1		
LGB	03 020	26	18	8	8	18		13	11	2		
ZIT-BB	03 020	9	7	2	1	8	1	5	1	2		
Polizeikapitel	03 110 - 03 150	7	6	1	4	3	1	4	1		1	
LSTE	03 750	-										
ZABH	03 850	-										
	<b>Epl. 03 gesamt</b>	<b>50</b>	<b>34</b>	<b>16</b>	<b>21</b>	<b>29</b>	<b>2</b>	<b>29</b>	<b>13</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
MdJ	04 010	6	5	1	3	3		3	1	2		
ord. Gerichte/StA	04 040	63	28	35	50	13	2	38	15	5	3	
JVA	04 050	6	5	1	5	1		2	2	2		
Verwaltungsgerichte	04 090	3	3		2	1		2		1		
Finanzgericht	04 100	1		1	1				1			
Arbeitsgerichte	04 110	1	1			1		1				
Sozialgerichte	04 120	3	2	1	2	1		1	1	1		
Landessozialgericht	04 121	2		2	1	1		1		1		
	<b>Epl. 04 gesamt</b>	<b>85</b>	<b>44</b>	<b>41</b>	<b>64</b>	<b>21</b>	<b>2</b>	<b>48</b>	<b>20</b>	<b>12</b>	<b>3</b>	<b>-</b>
MBJS	05 010	10	6	4	5	5	1	4	3		2	
BizpB	05 070	-										
LaLeb	05 115	2		2	2			1	1			
LISUM	05 140	1	1		1				1			
LJA	05 160	-										
StSchA	05 220	16	4	12	13	3		7	5	4		
Schulkapitel*	05 300 - 05 332	333			238	95		143	130	41	12	7
	<b>Epl. 05 gesamt</b>	<b>362</b>	<b>11</b>	<b>18</b>	<b>259</b>	<b>103</b>	<b>1</b>	<b>155</b>	<b>140</b>	<b>45</b>	<b>14</b>	<b>7</b>
MWFK	06 010	10	5	5	5	5		2	3	4		1
BLDAM	06 730	-	-	-	-	-						
BLHA	06 720	5	3	2	4	1		2	3			
Hochschulen**	06 100	91	19	72	65	26	3	34	32	14	6	2
	<b>Epl. 06 gesamt</b>	<b>106</b>	<b>27</b>	<b>79</b>	<b>74</b>	<b>32</b>	<b>3</b>	<b>38</b>	<b>38</b>	<b>18</b>	<b>6</b>	<b>3</b>

## Neueinstellungen an befristeten Beschäftigten in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen im Jahr 2011

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 2 b

Ressort / Dienststelle	Einzelplan/ Kapitel	neue befristete Arbeitsverträge p.a.			von Gesamt		von Gesamt nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
MASF	07 010	5	3	2	4	1	1	2	2			
LASV	07 160	35	27	8	26	9		11	13	4	6	1
LAS	07 130	-	-	-	-	-						
	<b>Epl. 07 gesamt</b>	<b>40</b>	<b>30</b>	<b>10</b>	<b>30</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>13</b>	<b>15</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>1</b>
MWE	08 010	8	5	3	4	4		2	6			
LME	08 120	1	1	-	1	-		1				
LBGR	08 140	-	-	-	-	-						
	<b>Epl. 08 gesamt</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
MUGV	10 010	2	-	2	-	2			2			
LUGV	10 105	36	14	22	18	18		19	9	6	2	
BLR	10 190	2	-	2	1	1		1	1			
	<b>Epl. 10 gesamt</b>	<b>40</b>	<b>14</b>	<b>26</b>	<b>19</b>	<b>21</b>	<b>-</b>	<b>20</b>	<b>12</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
MIL	11 010	5	4	1	2	3		1	4			
LFB	11 080	6	-	6	1	5		2	4			
LELF	11 101	15	2	13	3	12		6	3	5	1	
LBV	11 400	6	5	1	3	3		2	4			
LS	11 460	204	31	173	21	183	8	57	38	54	44	3
	<b>Epl. 11 gesamt</b>	<b>236</b>	<b>42</b>	<b>194</b>	<b>30</b>	<b>206</b>	<b>8</b>	<b>68</b>	<b>53</b>	<b>59</b>	<b>45</b>	<b>3</b>
MdF	12 010	11	6	5	9	2	2	5	2	1	1	
BLB	12 020	5	5	-	2	3		4	1			
ZBB	12 200	5	3	2	5	-		3	2			
AFZ	12 040	2	2	-	2	-		1		1		
LARoV	12 080	-	-	-	-	-						
LHK	12 030	1	-	1	1	-		1				
Finanzämter	12 050	8	2	6	7	1		2		4	2	
	<b>Epl. 12 gesamt</b>	<b>32</b>	<b>18</b>	<b>14</b>	<b>26</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>16</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>-</b>
<b>Landesverwaltung gesamt</b>		<b>878</b>	<b>184</b>	<b>361</b>	<b>466</b>	<b>412</b>	<b>17</b>	<b>344</b>	<b>283</b>	<b>143</b>	<b>77</b>	<b>14</b>

\* Im Lehrkräftebereich umfasst die Zahl der befristeten Neueinstellungen den Zeitraum vom 01.10. eines Jahres bis zum 30.09. des Folgejahres.

\*\* Verwaltungspersonal (ohne Drittmittelbeschäftigte)

## Neueinstellungen an befristeten Beschäftigten in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen im Jahr 2012

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 2 c

Ressort / Dienststelle	Einzelplan/Kapitel	neue befristete Arbeitsverträge p.a.			von Gesamt		von Gesamt nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
Stk	<b>Epl. 02 gesamt</b>	<b>2</b>	<b>2</b>		<b>1</b>	<b>1</b>			<b>1</b>	<b>1</b>		
MI	03 010	12	8	4	8	4		11	1			
LGB	03 020	18	14	4	8	18		12	6			
ZIT-BB	03 020	17	11	6	4	13	1	10	2	3	1	
Polizeikapitel	03 110 - 03 150	15	8	7	8	7	2	7	5	1		
LSTE	03 750	-										
ZABH	03 850	-										
	<b>Epl. 03 gesamt</b>	<b>62</b>	<b>41</b>	<b>21</b>	<b>28</b>	<b>42</b>	<b>3</b>	<b>40</b>	<b>14</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
MdJ	04 010	3	2	1	2	1		2	1			
ord. Gerichte/StA	04 040	67	21	46	57	10		37	9	12	8	1
JVA	04 050	5	3	2	4	1		4		1		
Verwaltungsgerichte	04 090	4	4		2	2				4		
Finanzgericht	04 100	1		1	1			1				
Arbeitsgerichte	04 110	1	1		1			1				
Sozialgerichte	04 120	5	3	2	5		1	1	1		2	
Landessozialgericht	04 121	3		3	3			3				
	<b>Epl. 04 gesamt</b>	<b>89</b>	<b>34</b>	<b>55</b>	<b>75</b>	<b>14</b>	<b>1</b>	<b>49</b>	<b>11</b>	<b>17</b>	<b>10</b>	<b>1</b>
MBJS	05 010	10	7	3	6	4		5	2	2	1	
Blzpb	05 070	1		1	1			1				
LaLeb	05 115	1	1		1			1				
LISUM	05 140	-										
LJA	05 160	1	1			1				1		
StSchA	05 220	18	10	8	15	3		10	6	2		
Schulkapitel*	05 300 - 05 332	349			256	93		132	125	54	32	6
	<b>Epl. 05 gesamt</b>	<b>380</b>	<b>19</b>	<b>12</b>	<b>279</b>	<b>101</b>	<b>-</b>	<b>149</b>	<b>133</b>	<b>59</b>	<b>33</b>	<b>6</b>
MWFK	06 010	7	6	1	5	2		2	4		1	
BLDAM	06 730	5	5	-	4	1		1	2	2		
BLHA	06 720	2	2	-	1	1		1	1			
Hochschulen**	06 100	88	36	52	58	30	3	38	24	13	4	6
	<b>Epl. 06 gesamt</b>	<b>102</b>	<b>49</b>	<b>53</b>	<b>68</b>	<b>34</b>	<b>3</b>	<b>42</b>	<b>31</b>	<b>15</b>	<b>5</b>	<b>6</b>



Neueinstellungen an befristeten Beschäftigten in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen im Jahr 2012

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 2 c

Ressort / Dienststelle	Einzelplan/Kapitel	neue befristete Arbeitsverträge p.a.			von Gesamt		von Gesamt nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
MASF	07 010	8	2	6	7	1	1	1	3	3		
LASV	07 160	10	4	6	6	4		2	2	5	1	
LAS	07 130	-	-	-	-	-						
	<b>Epl. 07 gesamt</b>	<b>18</b>	<b>6</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
MWE	08 010	12	5	7	6	6		5	4	3		
LME	08 120	-	-	-	-	-						
LBGR	08 140	1	-	1	1	-			1			
	<b>Epl. 08 gesamt</b>	<b>13</b>	<b>5</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
MUGV	10 010	3	-	3	2	1		2	1			
LUGV	10 105	38	18	20	23	15		14	16	6	2	
BLR	10 190	1	-	1	1	-				1		
	<b>Epl. 10 gesamt</b>	<b>42</b>	<b>18</b>	<b>24</b>	<b>26</b>	<b>16</b>	<b>-</b>	<b>16</b>	<b>17</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
MIL	11 010	2	-	2	2	-		1	1			
LFB	11 080	10	9	1	4	6	1	7			2	
LELF	11 101	19	5	14	11	8		7	5	4	3	
LBV	11 400	6	5	1	3	3		2	3	1		
LS	11 460	224	40	184	31	193	4	66	38	56	57	3
	<b>Epl. 11 gesamt</b>	<b>261</b>	<b>59</b>	<b>202</b>	<b>51</b>	<b>210</b>	<b>5</b>	<b>83</b>	<b>47</b>	<b>61</b>	<b>62</b>	<b>3</b>
MdF	12 010	3	1	2	1	2		1		2		
BLB	12 020	4	4	-	4	-		4				
ZBB	12 200	1	1	-	1	-		1				
AFZ	12 040	-	-	-	-	-						
LARoV	12 080	2	-	2	-	2			1	1		
LHK	12 030	1	-	1	1	-				1		
Finanzämter	12 050	5	3	2	4	1		1	1	1	2	
	<b>Epl. 12 gesamt</b>	<b>16</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>11</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
<b>Landesverwaltung gesamt</b>		<b>967</b>	<b>236</b>	<b>382</b>	<b>546</b>	<b>429</b>	<b>12</b>	<b>391</b>	<b>261</b>	<b>172</b>	<b>115</b>	<b>16</b>

\* Im Lehrkräftebereich umfasst die Zahl der befristeten Neueinstellungen den Zeitraum vom 01.10. eines Jahres bis zum 30.09. des Folgejahres.

\*\* Verwaltungspersonal (ohne Drittmittelbeschäftigte)

## Neueinstellungen an befristeten Beschäftigten in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen im Jahr 2013

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 2 d

Ressort / Dienststelle	Einzelplan/Kapitel	neue befristete Arbeitsverträge p.a.			von Gesamt		von Gesamt nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
Stk	<b>Epl. 02 gesamt</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>3</b>		<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
MI	03 010	15	9	6	11	4		5	8	2		
LGB	03 020	24	19	5	5	19		18	4	2		
ZIT-BB	03 020	16	14	2	1	15		9	3	2		2
Polizeikapitel	03 110 - 03 150	9	5	4	5	4	2	5	2			
LSTE	03 750	3	3		1	2	2			1		
ZABH	03 850	2	1	1	1	1		1	1			
	<b>Epl. 03 gesamt</b>	<b>69</b>	<b>51</b>	<b>18</b>	<b>24</b>	<b>45</b>	<b>4</b>	<b>38</b>	<b>18</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>2</b>
MdJ	04 010	2	2		1	1		2				
ord. Gerichte/StA	04 040	80	45	35	66	14	4	31	21	18	5	1
JVA	04 050	2	1	1	2			1	1			
Verwaltungsgerichte	04 090	2	2		2			1	1			
Finanzgericht	04 100	-										
Arbeitsgerichte	04 110	2	2		1	1		1		1		
Sozialgerichte	04 120	10	8	2	7	3	1	6	1	2		
Landessozialgericht	04 121	3	3		3			1		1	1	
	<b>Epl. 04 gesamt</b>	<b>101</b>	<b>63</b>	<b>38</b>	<b>82</b>	<b>19</b>	<b>5</b>	<b>43</b>	<b>24</b>	<b>22</b>	<b>6</b>	<b>1</b>
MBSJ	05 010	3	1	2	1	2		2	1			
Blzpb	05 070	-										
LaLeb	05 115	1		1	1			1				
LISUM	05 140	2	1	1	2				2			
LJA	05 160	1	1		1			1				
StSchÄ	05 220	26	14	12	21	5		4	11	9	1	1
Schulkapitel*	05 300 - 05 332	394			273	121		151	172	48	15	8
	<b>Epl. 05 gesamt</b>	<b>427</b>	<b>17</b>	<b>16</b>	<b>299</b>	<b>128</b>	<b>-</b>	<b>159</b>	<b>186</b>	<b>57</b>	<b>16</b>	<b>9</b>
MWFK	06 010	4	4	-	3	1		2	1			1
BLDAM	06 730	7	5	2	5	2			5	2		
BLHA	06 720	5	5	-	2	3		3	1		1	
Hochschulen**	06 100	98	34	64	55	43	2	30	31	19	10	6
	<b>Epl. 06 gesamt</b>	<b>114</b>	<b>48</b>	<b>66</b>	<b>65</b>	<b>49</b>	<b>2</b>	<b>35</b>	<b>38</b>	<b>21</b>	<b>11</b>	<b>7</b>

Neueinstellungen an befristeten Beschäftigten in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen im Jahr 2013

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 2 d

Ressort / Dienststelle	Einzelplan/Kapitel	neue befristete Arbeitsverträge p.a.			von Gesamt		von Gesamt nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
MASF	07 010	3	2	1	3	-		-	2		1	
LASV	07 160	17	10	7	14	3		7	3	4	3	
LAS	07 130	1	1	-	1	-				1		
<b>Epl. 07 gesamt</b>		<b>21</b>	<b>13</b>	<b>8</b>	<b>18</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>-</b>
MWE	08 010	4	2	2	4	-		2	2			
LME	08 120	-	-	-	-	-						
LBGR	08 140	1	1	-	-	1		1				
<b>Epl. 08 gesamt</b>		<b>5</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
MUGV	10 010	7	4	3	2	5		3	3	1		
LUGV	10 105	40	22	18	24	16		7	24	6	3	
BLR	10 190	1	-	1	1	-		1				
<b>Epl. 10 gesamt</b>		<b>48</b>	<b>26</b>	<b>22</b>	<b>27</b>	<b>21</b>	<b>-</b>	<b>11</b>	<b>27</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>-</b>
MIL	11 010	3	2	1	1	2		3				
LFB	11 080	17	16	1	5	12	3	9	4	1		
LELF	11 101	14	1	13	7	7		4	5	3	2	
LBV	11 400	5	5	-	1	4		4	1			
LS	11 460	257	38	219	36	221	4	58	57	71	62	5
<b>Epl. 11 gesamt</b>		<b>296</b>	<b>62</b>	<b>234</b>	<b>50</b>	<b>246</b>	<b>7</b>	<b>78</b>	<b>67</b>	<b>75</b>	<b>64</b>	<b>5</b>
MdF	12 010	6	3	3	4	2	1	3	2			
BLB	12 020	-	-	-	-	-						
ZBB	12 200	3	3	-	3	-		1			2	
AFZ	12 040	-	-	-	-	-						
LARoV	12 080	-	-	-	-	-						
LHK	12 030	2	-	2	2	-				2		
Finanzämter	12 050	8	6	2	6	2		2	2	3	1	
<b>Epl. 12 gesamt</b>		<b>19</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>15</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>-</b>
<b>Landesverwaltung gesamt</b>		<b>1.104</b>	<b>297</b>	<b>413</b>	<b>585</b>	<b>519</b>	<b>19</b>	<b>381</b>	<b>372</b>	<b>200</b>	<b>108</b>	<b>24</b>

\* Im Lehrkräftebereich umfasst die Zahl der befristeten Neueinstellungen den Zeitraum vom 01.10. eines Jahres bis zum 30.09. des Folgejahres.

\*\* Verwaltungspersonal (ohne Drittmittelbeschäftigte)

Neueinstellungen an befristeten Beschäftigten in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen im Jahr 2014

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 2 e

Ressort / Dienststelle	Einzelplan/Kapitel	neue befristete Arbeitsverträge p.a.			von Gesamt		von Gesamt nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
Stk	<b>Epl. 02 gesamt</b>	<b>13</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>10</b>	<b>3</b>		<b>6</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	
MI	03 010	8	3	5	4	4		4	4			
LGB	03 020	22	11	11	4	18		15	5	2		
ZIT-BB	03 020	15	13	2	10	5		6	4	3	2	
Polizeikapitel	03 110 - 03 150	11	6	5	8	3		5	2	2	2	
LSTE	03 750	1	1		1			1				
ZABH	03 850	4	3	1	2	2		3	1			
	<b>Epl. 03 gesamt</b>	<b>61</b>	<b>37</b>	<b>24</b>	<b>29</b>	<b>32</b>	<b>-</b>	<b>34</b>	<b>16</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>-</b>
MdJ	04 010	7	6	1	6	1		3	4			
ord. Gerichte/StA	04 040	72	27	45	61	11	4	21	16	19	11	1
JVA	04 050	8	8		3	5		5	2	1		
Verwaltungsgerichte	04 090	2	2		2			2				
Finanzgericht	04 100	-										
Arbeitsgerichte	04 110	1	1		1			1				
Sozialgerichte	04 120	3		3	3				1	2		
Landessozialgericht	04 121	1		1	1			1				
	<b>Epl. 04 gesamt</b>	<b>94</b>	<b>44</b>	<b>50</b>	<b>77</b>	<b>17</b>	<b>4</b>	<b>33</b>	<b>23</b>	<b>22</b>	<b>11</b>	<b>1</b>
MBJS	05 010	12	9	3	7	5		5	4	2		1
BizpB	05 070	-										
LaLeb	05 115	1	1			1		1				
LISUM	05 140	1	1		1			1				
StSchÄ	05 220	41	22	19	34	7	-	12	11	12	5	1
Schulkapitel*	05 300 - 05 332	505			337	168		153	202	85	51	14
	<b>Epl. 05 gesamt</b>	<b>560</b>	<b>33</b>	<b>22</b>	<b>379</b>	<b>181</b>	<b>-</b>	<b>172</b>	<b>217</b>	<b>99</b>	<b>56</b>	<b>16</b>
MWF-K	06 010	7	6	1	5	2		3	2	2		
BLDAM	06 730	7	6	1	5	2		2	3	1	1	
BLHA	06 720	9	6	3	7	2		4	1	4		
Hochschulen**	06 100	135	35	100	86	49	6	39	47	26	13	4
	<b>Epl. 06 gesamt</b>	<b>158</b>	<b>53</b>	<b>105</b>	<b>103</b>	<b>55</b>	<b>6</b>	<b>48</b>	<b>53</b>	<b>33</b>	<b>14</b>	<b>4</b>

Neueinstellungen an befristeten Beschäftigten in der Landesverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen im Jahr 2014

Kleine Anfrage Nr. 467, Anlage 2 e

Ressort / Dienststelle	Einzelplan/Kapitel	neue befristete Arbeitsverträge p.a.			von Gesamt		von Gesamt nach Altersgruppen					
		Gesamt	davon ohne Sachgrund	davon mit Sachgrund	weiblich	männlich	bis 20 Jahre	21 - 30 Jahre	31 - 40 Jahre	41 - 50 Jahre	51 - 60 Jahre	über 61 Jahre
MASF	07 010	14	10	4	9	5		5	5	2	2	
LASV	07 160	19	19	-	12	7		8	8	2	1	
LAS	07 130	2	2	-	-	2			1	1		
	<b>Epl. 07 gesamt</b>	<b>35</b>	<b>31</b>	<b>4</b>	<b>21</b>	<b>14</b>	<b>-</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>-</b>
MWE	08 010	7	4	3	6	1		1	3	3		
LME	08 120	-	-	-	-	-						
LBGR	08 140	3	1	2	-	3			1	1	1	
	<b>Epl. 08 gesamt</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
MUGV	10 010	7	6	1	5	2		3	2	-	1	1
LUGV	10 105	44	32	12	28	16		15	17	5	7	
BLR	10 190	1	-	1	-	1			1			
	<b>Epl. 10 gesamt</b>	<b>52</b>	<b>38</b>	<b>14</b>	<b>33</b>	<b>19</b>	<b>-</b>	<b>18</b>	<b>20</b>	<b>5</b>	<b>8</b>	<b>1</b>
MIL	11 010	6	2	4	4	2		3	2		1	
LFB	11 080	28	23	5	6	22	1	14	11	2		
LELF	11 101	27	6	21	11	16		2	9	8	8	
LBV	11 400	10	8	2	4	6		5	2	3		
LS	11 460	327	41	286	28	299	4	57	68	97	90	11
	<b>Epl. 11 gesamt</b>	<b>398</b>	<b>80</b>	<b>318</b>	<b>53</b>	<b>345</b>	<b>5</b>	<b>81</b>	<b>92</b>	<b>110</b>	<b>99</b>	<b>11</b>
MdF	12 010	13	5	8	8	5		2	2	6	1	2
BLB	12 020	4	2	2	3	1		2	1		1	
ZBB	12 200	2	1	1	2	-		1			1	
AFZ	12 040	-	-	-	-	-						
LARoV	12 080	-	-	-	-	-						
LHK	12 030	-	-	-	-	-						
Finanzämter	12 050	35	17	18	28	7		11	9	7	8	
	<b>Epl. 12 gesamt</b>	<b>54</b>	<b>25</b>	<b>29</b>	<b>41</b>	<b>13</b>	<b>-</b>	<b>16</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>2</b>
<b>Landesverwaltung gesamt</b>		<b>1.435</b>	<b>356</b>	<b>574</b>	<b>752</b>	<b>683</b>	<b>15</b>	<b>422</b>	<b>455</b>	<b>300</b>	<b>208</b>	<b>35</b>

\* Im Lehrkräftebereich umfasst die Zahl der befristeten Neueinstellungen den Zeitraum vom 01.10. eines Jahres bis zum 30.09. des Folgejahres.

\*\* Verwaltungspersonal (ohne Drittmittelbeschäftigte)